

Wie sich doch alles ändern kann...

wenn der Feind besiegt ist/ KAPPI 9 (10) IST DA!!!

Von abgemeldet

Prolog: Letzter Kampf, hoher Preis...

Also hier wieder was neues von mir ich hoffe diese ff wird euch gefallen ich werde sie bis zum Schluss schreiben. Ich kenne das nämlich, wenn man liest und plötzlich hört es auf, man will wissen wie's weiter geht und dann muss man lesen die ff wird nicht weiter geschrieben also ich hoffe ihr bleibt bis zum Schluss dabei.

Letzter Kampf, hoher Preis

Kagome ist für drei Tage in die Neuzeit gegangen und ahnt nicht was sich derzeit im mittelalterlichen Japan abspielt. Ihre Freunde kämpfen gegen Naraku. Doch nicht allein sie haben Unterstützung von Sesshoumaru, dem Herrscher der westlichen Länder, bekommen.

Es ist gerade ein Tag seit Kagomes Abreise vergangen. Inuyashas Ohren zucken und die anderen wissen, das etwas auf sie zukommt. Inuyasha selbst weiß, wer sie bald angreifen wird. Naraku. Inuyasha ist schon vor zwei Tagen bei Sesshoumaru gewesen um ihn um Hilfe und Verzeihung zu beten. Endlich nach fünfzig Jahren haben sie ihren Streit geschlichtet. Sesshoumaru wird sie beim letzten Kampf gegen Naraku unterstützen. Nun ist es soweit und Inuyasha kann Sesshoumaru schon riechen. Er wird sein Versprechen also halten.

Plötzlich ist ein lautes Grummeln zu vernehmen und Bäume fliegen zur Seite. Als sich der Dreck gelegt hat, sieht man den Verursacher. Naraku. Inuyasha hat sich nicht geirrt. "Naraku, kommst du auch endlich? Heute wirst du für alles was du uns und anderen Menschen angetan hast büßen!". "Oh Inuyasha, bist du nun der Rächer der Toten? Was geht dich das Leid von anderen an, hast du selbst doch genug. Wo ist denn die kleine Kagome? Hat sie es an deiner Seite nicht mehr ausgehalten? Kein Wunder!". Noch macht er sich über andere und deren Leid lustig, doch nicht mehr lange. Wie kann er es nur wagen, Kagome in Frage zu stellen! Sie würde ihn niemals verlassen! Nie. "Du redest zu viel Naraku!". Inuyasha zieht Tessaiga und stürmt auf Naraku los. Sango wirft ihren Hiraikotsu, nachdem Inuyasha Narakus Barriere durchbrochen hat und einen Angriff startet. Sie kann ihm ein paar Arme, oder besser Tentakeln, abtrennen. "Du mieses Miststück". Naraku greift sie an, übersieht Inuyasha, der ihn von der anderen Seite angreift und ihn in der Bauchgegend verletzt. Miroku

wirft seine Banzettel und trennt Naraku ebenfalls, mit seinem Mönchstab, ein paar Tentakeln ab. Sesshoumaru wartet auf ein Zeichen Inuyashas, doch das wird wohl noch dauern. Auch Kikyō ist in der Nähe, doch schaut sie nur zu, hat sie doch kein Köcher und Bogen dabei. Naraku greift nun Inuyasha an und kann nun ihn in der Bauchgegend verletzen. Er stürzt zu Boden, bleibt dort ein paar Sekunden liegen. °Kagome ich schwöre dir, wenn das alles hier vorbei ist, gestehe ich dir meine Liebe, eher werde ich nicht sterben!°. Er springt elegant auf seine Beine und stürmt erneut auf Naraku zu. Er nickt mit dem Kopf, das Zeichen auf das Sesshoumaru nur gewartet hat, dieser ist hinter und Inuyasha vor Naraku. Inuyasha setzt zum Sprung an und setzt das Kaze no Kizu ein, Sesshoumaru setzt Tensaiga ein, die Beiden Energien vereinigen sich und treffen ihr Ziel. Naraku ist sehr geschwächt, jedoch noch am Leben. Der Staub hat sich noch nicht gelegt und Narakus Tentakeln graben sich in Inuyashas Brustkorb, nah beim Herz.

"Arg". Naraku zieht sie wieder zurück und Inuyasha bleibt bewegungslos am Boden liegen. Die Saiyōshō sind verschwunden und Miroku setzt sein Kaazana ein doch Naraku rührt sich keinen cm, Sesshoumaru greift nun mit Toukijin an und Naraku bewegt sich nicht mehr, er ist tot. "Ah". Alle schauen zu Miroku, dessen Gesicht ist Schmerzverzogen. Er öffnet seine Bannkette um sein Kaazana und schaut gebannt drauf. "Es ist weg" sagt er verblüfft. Plötzlich explodieren Narakus Überreste und die Explosion ist so stark, das es Sango und Miroku an die nächsten Baumstämme heftet. Sie haben von der Explosion Schrammen abbekommen, doch das soll ihre kleinste Sorge sein! Sesshoumaru der in Inuyashas Nähe ist, hört seinen Bruder rufen, er geht zu ihm. "Inuyasha steh auf. Du bist zur Hälfte ein Youkai, du wirst dich schnell wieder erholen". Doch Sesshoumaru hat nicht beachtet, das heute die Nacht des Neumondes ist und sich Inuyasha in einen Menschen verwandelt. "Ich fürchte du irrst. Ich werde mich nicht erholen, es ist mein letzter Tag hier auf Erden" er hustet. "Ich möchte dich um etwas bitten!" Die anderen sind auch herangetreten, als sie Inuyasha sehen schlägt es ihnen die Sprache. Sein Oberteil ist zerrissen, so das man auf seinen Oberkörper schauen kann. Dort ist eine, für Menschen tödliche Wunde. "Heute ist Neumondnacht" sagt Sango entgeistert. "Genau Sango, das ist mein Ende. Sesshoumaru ich bitte dich als Bruder, pass gut auf Kagome auf..., wenn sie wieder hier ist. Erkläre ihr schonend was vorgefallen ist. Ich würde es ja selbst tun, doch wenn man tot ist geht das nicht" er versuchte zu lächeln was ihm deutlich misslang. "Kaede kann dir bestimmt helfen!" sagt Shippo. "Nein das kann sie nicht. Ich werde heute zum Menschen Shippo, ich spüre wie jede Lebensenergie meinen Körper verlässt..., ich hätte nur Kagome... gern gesagt..., dass...". Er atmet noch einmal schwer. "Lebt wohl..., meine ... Freun...de". Seine Augen schließen sich, sein Atem legt sich. Jegliches Leben ist aus seinem Körper gewichen. "Nein!!!" Sango weint erbitterlich. Ihr bester Freund hat sie verlassen. Narakus tot hat Inuyashas Leben gekostet. Shippo weint erbarmungslos, hat er doch seinen Ersatzvater verloren. Auch Miroku hat es schwer sich zu beherrschen, er kann sich ein Leben ohne diesen aufbrausenden Hanyō nicht vorstellen.

Wie wird Kagome nur darauf reagieren? Er will es sich nicht ausmalen. "Bringen wir ihn zu Kaede!" sagt er. Sesshoumaru hebt seinen leblosen Bruder auf und bringt ihn zu der alten Miko. "Ah ihr seid wied..." es schlägt ihr die Sprache, als sie auf den leblosen Hanyō sieht. "Was ist geschehen?". "Narakus tot hat Sein Leben gekostet!" sagt der Träger des Toten. "Naraku ist also tot!". Es tut ihr im Herzen weh, diesen

eigentlich aufbrausenden und munteren Hanyou so zu sehen. "Am besten wird sein, wir Ehren seine Seele und erbauen ihn zu Ehren einen Tempel. Jeder soll wissen, WER die Menschheit vom Bösen befreit hat!". "Ja..., das machen... w...wir" sagt eine weinende Sango. "Ich würde noch einen Schutzzauber vorschlagen, um Kagome noch zu schonen, wir wissen doch alle, wie neugierig sie ist!". "Ja..". Somit ist alles gesagt. Sie suchen ein paar starke Männer, denn sie wollen noch heute fertig werden. Um Mitternacht sind sie fertig, Inuyasha liegt schon im Sarg und sie legen ihn in den Tempel. Nachdem jeder Abschied genommen hat, versiegeln sie den Tempel und gehen. Inuyashas Freunde ziehen ins Nachbardorf, sie hätten Kagome nicht in die Augen sehen können. Sesshoumaru steht an einer Klippe, die Sonne geht gerade auf. °Musstest du uns jetzt verlassen? Gerade als wir uns versöhnt hatten? Ich werde deinen letzten Wunsch akzeptieren und erfüllen, doch warum hast du mir diese Aufgabe gegeben? Mir fällt dein Tod schwerer als ich gedacht hatte.° Er lächelt traurig. °Deine Freunde sind ins Nachbardorf umgezogen. Warum war heute Neumondnacht? Ruhe in Frieden mein Bruder!°.

"Inuyasha!". Kagome wacht schweißgebadet auf. °Was war das? Plötzlich hatte ich so ein komisches Gefühl! Gerade als ich ihn küsste. Dann erschien sein Gesicht und er sagte "Leb wohl liebste Kagome!". Was hat das zu bedeuten?°. Da sie nicht mehr schlafen kann, zieht sie sich an und packt ihren Rucksack. Als sie in den Brunnen springt war es in ihrer Zeit noch Nacht, in der anderen Zeit ist bereits die Sonne aufgegangen. Sie ging den Weg zum Dorf Musashi. Plötzlich fiel ihr ein Tempel auf, der dort bei ihrer Abreise noch nicht gestanden hat. "Was da wohl drin ist?". Sie geht hin und sieht das der Tempel versiegelt ist. "Komisch". Doch sie beachtete es nicht weiter und geht weiter, mit dem eigenartigen Gefühl, dass sie etwas Wichtiges für immer verloren hat.

So das wars erstmal, ich hoffe der Anfang hat euch gefallen und ihr wollt wissen wie's weitergeht. Voraussetzung mindestens 3 Kommis! Bis zum nächsten Mal. Sayonara eure Kagome